



Vorstandsmitglieder: Wolfgang Müller, Wolfgang Thiel, Guido Dahm - Solarparkstr. 1 - 67435 Neustadt a.d.W. Tel. 0173-6550589 - Mail: info@rheinland-pfalz-solar.de - WEB: <http://www.rheinland-pfalz-solar.de>

Presseinformation 12/2022

Globaler Streiktag der Futurebewegung

Zu einem weiteren weltweiten Streiktag haben die Futurebewegungen in Deutschland aufgerufen, allen voran Fridays for Future. Am Freitag den 25. März 2022 finden zahlreiche Aktionen auch in Rheinland-Pfalz statt, wie zum Beispiel in Kaiserslautern um 13:30 Uhr, in Mainz um 14:00 Uhr, in Koblenz um 12:05 Uhr, in Landau um 12:05 Uhr, in Trier um 10:00 Uhr, in Frankenthal um 15:00 Uhr, in Idar Oberstein um 18:30 Uhr und eine Menschenkette in Grünstadt um 15:00 Uhr. Weitere Aktionen sind in Planung (<https://fridaysforfuture.de/streiktermine/>).

Der Verband für Wirtschaft und Umwelt (VWU) unterstützt diese Aktionen als Mitglied von Entrepreneurs for Future, ebenso der Landesverband der Solarenergie Rheinland-Pfalz. Die steigenden Preise für Energie sowie die notwendigen Importstopps von russischem Erdgas, Kohle und Öl sind der Anfang einer Energiekrise. Ausgelöst wurde nach Ansicht der Verbände dieser Energienotstand durch die folgenschwere Fehleinschätzung der Politik der letzten Jahrzehnte, die ganz bewusst auf die Abhängigkeit der Energieversorgung von autokratischen Ländern wie Russland, Saudi-Arabien und andere gesetzt hat.

"Was wir jetzt brauchen sind keine neue Infrastrukturmaßnahmen zum Erhalt der fossilen Energiestrukturen, sondern neben dem Atomausstieg, einen schnellen Kohle- und Erdgasausstieg. Völlig verrückt in der jetzigen Situation wäre eine Laufzeitverlängerung für Atomkraftwerke mit russischen Brennelementen", so Wolfgang Müller vom Solarverband Rheinland-Pfalz-Solar.

Alle Finanzmittel und Ressourcen müssen in den Ausbau Erneuerbarer Energien gesteckt werden, fordert das Vorstandsmitglied des rheinland-pfälzischen VWU, Guido Dahm. *"Wir brauchen sofort regionale Arbeitsmarktkonferenzen und Recruiting-Programme, um den Fachkräftemangel beim Bau von Wind- und Solaranlagen zu beheben, wir brauchen mutige Kommunalpolitiker:innen, die den Hut aufsetzen und Windräder und Solaranlagen auch gegen den Widerstand unverbesserlicher Bremser der Energiewende bauen und wir brauchen eine Informationsoffensive, um private Immobilien und Gewerbegebäuden mit Photovoltaikanlagen auszurüsten",* so Dahm weiter. Um den Druck auf die notwendigen Zukunftsentscheidungen zu erhöhen, rufen die Verbände zur Unterstützung des globalen Streiktages am 25. März 2022 auf.

Ebertsheim/Neustadt a.d.W., den 21. März 2022